



Nr. 3/2025: Aus Vorstand und Präsidium des Deutschen Golf Verbandes

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

es ist ein starkes Zeichen von Ihnen: Die Ergebnisse unseres Frühjahres-Golfbarometers geben, trotz der wirtschaftlichen Herausforderungen, berechtigten Anlass zu vorsichtigem Optimismus. Das zeigt, wie stabil und anpassungsfähig sich unsere Branche entwickelt. Natürlich wissen wir auch, dass die 236 Antworten zu wirtschaftlicher Lage, Geschäftserwartung und Mitgliederentwicklung nicht repräsentativ für alle Golfanlagen sind.

Das Golfbarometer ist eines der Themen dieses Newsletters, der das vielseitige Spektrum eines modernen Sportverbandes zeigt.

Haben Sie Anregungen oder Hinweise zu den Themen dieser Ausgabe oder möchten Sie allgemein mit uns in den Austausch treten? Dann freuen wir uns über eine E-Mail an praesident@dgv.golf.de oder nutzen Sie jeden anderen der bekannten Kommunikationswege zu Ihrem Verband.

Das sind die Themen dieser Ausgabe:

1. DGV-Golfbarometer: Der Optimismus kehrt zurück
2. Internationaler Höhepunkt des Amateursports: EM der Damen im Frankfurter GC
3. Sport-Strukturen erfolgreich: Chancen auf deutsche Tour-Siege steigen
4. DGV-Talent-Cup: Ein Meilenstein der Talentdiagnostik
5. GolfBiodivers Mediale Aufmerksamkeit und Verstetigung
6. Golf Cup Berlin 2025 – Golf als Brücke zwischen Politik und Gesellschaft
7. Digitaler DGV-Ausweis – Prozess gestartet
8. Aktuelle Praxis-Tipps aus dem DGV-Serviceportal

Geschäftserwartungen 2010 - 2025



Wie sind Ihre Erwartungen für das aktuelle Geschäftsjahr im Vergleich zum vergangenen Jahr?



Index = Saldo der Nennung „günstiger“ und „ungünstiger“ (Bewertung auf einer Dreier Skala mit den Antworten „günstiger“, „gleich“ und „ungünstiger“).

Clustering: Alle Teilnehmer

DGV-Golfbarometer Frühjahr 2025

1

1. DGV-Golfbarometer: Der Optimismus kehrt zurück

Zu Beginn und Ende der Golfsaison befragen wir Sie im Rahmen des DGV-Golfbarometers zu zentralen Aspekten des Betriebs ihrer Golfanlagen. Nach einer einjährigen Pause wurde das DGV-Golfbarometer im Frühjahr 2025 erneut durchgeführt – mit erfreulichen Ergebnissen: Die Stimmung unter den Golfanlagen ist deutlich positiver als bei der letzten Erhebung im Frühjahr 2023.

Von den 236 Golfanlagen bewerten 88,6 Prozent ihre wirtschaftliche Situation derzeit als gut oder zumindest befriedigend. Der Indexwert steigt auf 33,1 Punkte und markiert damit erstmals seit 2021 wieder einen Aufwärtstrend. Auch im Bereich der Geschäftserwartungen zeigt sich ein Aufschwung: Der Indexwert liegt bei 22,1 Punkten, ein Anstieg um mehr als zehn Punkte im Vergleich zum Frühjahr 2023. Der Anteil der Clubs mit pessimistischen Erwartungen hat sich nahezu halbiert. Fast 60 Prozent der Befragten rechnen mit einer stabilen Geschäftslage, rund ein Drittel sogar mit einer Verbesserung.

Der vollständige Ergebnisbericht des DGV-Golfbarometers Frühjahr 2025 ist im DGV-Serviceportal abrufbar.

[Ergebnisse DGV-Golfbarometer](#)

2. Internationaler Höhepunkt des Amateursports: EM der Damen im Frankfurter GC



Es ist der internationale Höhepunkt des Amateursports in Deutschland in 2025: Vom 23. bis 26. Juli findet die European Ladies Amateur Championship statt. Gastgeber ist der traditionsreiche Frankfurter Golf Club. Die EM ist ein absolutes Highlight im Kalender der europäischen Golfnationen. Die EM der Damen wurde erstmals 1986 ausgetragen. Seither waren schon einige deutsche Spielerinnen erfolgreich und sicherten sich den Titel: 1986 und 1990 Martina Koch, 1994 Martina Fischer, 2001 Martina Eberl, 2010 Sophia Popov und zuletzt 2020 Paula Schulz-Hanßen. Damen Olympia-Silbermedaillengewinnerin Esther Henseleit holte 2018 EM-Silber und die ebenfalls in Paris gestartete Alexandra Försterling ebenso 2021. Klar ist: Die Stars von morgen werden sich in Frankfurt versammeln. Wer also die künftige Elite live sehen möchte, ist bei der EM genau richtig.

EM-Damen: Special auf Golf.de

3. Sport-Strukturen erfolgreich: Chancen auf deutsche Tour-Siege steigen

Eine größere Breite in der Spitze zu haben, also mit vielen Top-Athletinnen und Athleten auf den höchsten Profi-Touren der Welt abzuschlagen, das ist eines der Ziele der Sportverantwortlichen im DGV. Die konsequente und jahrelange Arbeit an den Sportstrukturen trägt immer zahlreicher werdende, sichtbare Früchte: Noch nie waren so viele Spielerinnen und Spieler auf den Touren unterwegs. Und: Sie werden auch immer erfolgreicher. Unsere deutschen Top-Spielerinnen und Spieler nehmen nicht nur hoffnungsvoll teil, sondern sie haben regelmäßig echte Chancen auf einen Tour-Sieg. Nehmen wir bei den Herren die BWM-International Open, die vom 3. bis 6. Juli in GC München-Eichenried stattfindet: Gleich neun deutsche Spitzenspieler haben eine Siegchance, angefangen von Nicolai von Dellingshausen, der mit seinem jüngst erzielten Tour-Sieg aus Österreich anreist. Bei den Damen schlagen bei der Amundi German Masters powered by VcG 17 deutsche Spielerinnen ab, darunter drei Athletinnen mit aussichtsreichen Chancen auf den Titel (Olympia-Silbermedaillengewinnerin Esther Henseleit, Titelverteidigerin Alexandra Försterling und die top in die Saison gestartete Tour-Siegerin Helen Briem). Das Turnier der Ladies European Tour findet vom 26. bis 29. Juni im Green Eagle Golf Courses in Winsen/Luhe statt.

Machen Sie sich selbst ein Bild und besuchen diese Top-Events! Es ist einfach immer wieder begeisternd, was diese jungen Menschen leisten. Hier zeigt es sich auf den Punkt, warum wir den Golfsport so lieben und warum wir uns im Golfsport engagieren. Der Sport ist und bleibt die Klammer für uns alle.

4. DGV-Talent-Cup: Ein Meilenstein der Talentdiagnostik

Der DGV geht einen neuen Weg in der Talentdiagnostik. Vom 19. bis 22. Juni hat im GC St. Leon-Rot und im Research Lab der TSG Hoffenheim der erste DGV-Talent-Cup 2025 stattgefunden. Die Maßnahme zielt nicht primär auf die Förderung bereits identifizierter Talente, sondern auf eine neue Form der wissenschaftlich gestützten Talentdiagnostik. Weltweit erstmalig wird in dieser Ausgestaltung ein Projekt umgesetzt, das nicht das momentane Leistungsniveau, sondern potenziell leistungsbegrenzende, weitgehend anlagebedingte Faktoren des Talents in den Fokus rückt. Ziel ist es, in einem sehr frühen Alter (Kinder unter elf Jahren) Merkmale zu erfassen, die nach heutigem Stand der Forschung am ehesten eine valide Vorhersage langfristiger sportlicher Entwicklung jenseits von Zählspielresultaten oder trainierbaren Fähigkeiten erlauben. Hintergründe zu diesem spannenden Thema gibt ein Interview auf der Golf.de anschaulich wieder.

[Interview mit den Initiatoren und wissenschaftlichen Begleitern](#)

5. GolfBiodivers: Mediale Aufmerksamkeit und Verstetigung

Dem bis 2029 angesetzte Bundesfördermittelprojekt GolfBiodivers gelingt es immer besser, die Arbeit und den Wert der Golfanlagen zur Sicherung von Biodiversität auch medial hervorzuheben. Das Vorhaben, umgesetzt im Kern auf 64 ausgewählten Golfanlagen, ist ein wichtiger Baustein der „nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt“ der Bundesregierung, denn der starke Rückgang vieler Tier- und Pflanzenarten wirkt sich negativ auf die sogenannten Ökosystemleistungen aus, etwa die Pflanzenbestäubung oder die Klimaregulation.

Kaum eine Woche vergeht, in der nicht Maßnahmen auf Ihren Golfanlagen öffentlichkeitswirksam dargestellt werden. Das hat eine vom Projektteam und von der Bundesregierung gewünschte Folge: Immer mehr Golfanlagen, die nicht an dem (durchaus aufwändigen) Bundesprogramm teilnehmen, führen Maßnahmen rund um das Thema durch. „Verstetigung“ so heißt auch eines der großen Ziele zu Projektstart. Dabei sind die Maßnahmen so unterschiedlich:



Wie sieht eine Umsetzung in einem Club aus, der am Projekt GolfBiodivers teilnimmt? Das Beispiel des GC Brückhausen zeigt wie die Zusammenarbeit zwischen der Universität Münster und dem Club funktioniert, wie Mitglieder eingebunden werden und welche Ziele genau verfolgt werden.

[Beispiel GC Brückhausen](#)



Wie kann ein Golfclub mit dem Thema Biodiversität Netzwerke ausbauen und Öffentlichkeitsarbeit leisten? Zum Beispiel, indem er verstärkt Umweltbildung in Kooperation mit Schulen aus der Umgebung betreibt. Der GC Erding-Grünbach beschreitet diesen Weg mit Erfolg.

Beispiel GC Erding-Grünbach

Der DGV stellt auch nicht am Projekt teilnehmenden Golfclubs Unterlagen zur Verfügung, wie z.B. „grüne Klassenzimmer“ einfach vor Ort umgesetzt werden können oder wie Vernetzungsveranstaltungen beispielhaft angeboten werden können.

Jörg Vowinckel-Ewald ist dabei gern Ihr DGV-Ansprechpartner (vowinckel-ewald@dgv.golf.de).

6. Golf Cup Berlin 2025 – Golf als Brücke zwischen Politik und Gesellschaft

Seit vielen Jahren gehen wir regelmäßig der Lobbyarbeit nach und pflegen unsere Kontakte zum politischen Berlin. Hierfür findet unter anderem einmal jährlich der DGV-Golf Cup Berlin, Pokal des Deutschen Bundestags, im G&LC Berlin-Wannsee statt, zuletzt am 12. Mai 2025. Das Turnier hat sich zu einem Forum für politischen Austausch und einem Ort des Dialogs entwickelt. Der DGV sieht in Formaten wie diesem ein Mittel, um gesellschaftliche Integration, Nachhaltigkeit und sportpolitische Positionierung des Golfsports voranzubringen.



Der DGV wird sich weiterhin mit Nachdruck dafür einsetzen, dass Golf in Deutschland als nachhaltiger, inklusiver und leistungsstarker Sport, aber auch als Wirtschaftsfaktor in der Freizeitbranche, wahrgenommen wird – sowohl auf dem Rasen als auch im politischen Diskurs.

7. Digitaler DGV-Ausweis – Prozess gestartet

Die weiter voranschreitende Digitalisierung wird mittelfristig auch den DGV-Ausweis, also den von uns für Sie bereitgestellte Mitgliedsausweis, in seiner physischen Form (als Karte) verändern. Mit Blick auf technische Weiterentwicklungen, aber auch Fragen der Nachhaltigkeit, stellt sich immer deutlicher die Frage, wann der Schritt hin zum ausschließlich digitalen Ausweis, also der Ausweis im Smartphone, gegangen werden sollte und wie dieser Schritt genau aussieht. Heute ist er analog im Portemonnaie oder allenfalls als Download in „Mein Bereich“ auf Golf.de in der Wallet. Unabhängig davon, ob dieser Ausweis für jedes Ihrer Mitglieder (oder der bei Ihnen beheimateten Spielberechtigten) von besonderer Bedeutung ist oder eben eher nicht, ist er doch ein Alleinstellungsmerkmal bei der Golfspielergewinnung und -bindung. Das wollen wir Ihnen auch in

Zukunft in attraktiver Form zur Verfügung stellen.

Wie kann ein rein digitaler DGV-Ausweis nun genau aussehen (Technik, Inhalte, Gestaltung, Verwaltung)? Die Antwort ist nicht einfach und sie kann schon gar nicht ohne intensive Befassung mit Ihren Interessen auf den Golfanlagen beantwortet werden. Nur ein Beispiel: Circa 300 Golfanlagen haben Investitionen in technische Infrastruktur in Zusammenhang mit dem DGV-Ausweisplus getätigt; also Türöffnung und Ballautomat usw.

Der mittelfristige Prozess (aktuelles Ziel „nach 2026“) zum ausschließlich digitalen DGV-Ausweis ist angeschoben. Wir haben ein Lenkungsgremium ins Leben gerufen, das sich mit den vielfältigen inhaltlichen und strategischen Fragen befasst. Sobald hier die Eckpunkte erarbeitet worden sind, werden wir Sie auf dem Laufenden halten und den Austausch suchen.

8. Aktuelle Praxis-Tipps aus dem DGV-Serviceportal

Toolbox Wasser & Bewässerung

Hier finden Sie wichtige Leitfäden und Arbeitspapiere zum Thema Wasser, aber auch Argumentationshilfen für Presseanfragen oder Mitgliederinformation.

Toolbox Wasser & Bewässerung

Golf unter Hitzebelastung („Hitze-konzept“)

Die Publikation enthält Informationen und Empfehlungen des DGV und richtet sich an Golfclubs und -anlagen sowie an Golfspielerinnen und Golfspieler und informiert über den Umgang mit Hitze beim Golfspiel.

Publikation Hitze-konzept

DGV-Nachwuchspreis 2025

Der DGV lobt den DGV-Nachwuchspreis als Auszeichnung von Engagement und Ehrenamt im Kinder- und Jugendgolf aus. Dabei werden Menschen aus den Golfclubs gesucht und prämiert, die durch ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement im Kinder- und Jugendgolf als Vorbilder der Nachwuchsförderung im Golf dienen.

Informationen zum DGV-Nachwuchspreis

Liebe Mitglieder, nutzen Sie unsere Angebote, die wir im **DGV-Serviceportal** immer für Sie bereithalten. Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie etwas vermissen oder aber, wenn etwas unklar ist. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unserer Geschäftsstelle in Wiesbaden stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Alles Gute wünschen

Claus M. Kobold
Präsident
Deutscher Golf Verband

Achim Battermann
Stellvertretender Präsident
Deutscher Golf Verband

Partner
des DGV

HanseMerkur 

